

Blick in die Gemeinde



Leopoldstal, Veldrom,

Kempenfeldrom und Heesten





Liebe Leserin, lieber Leser,

im September hatten wir in Horn Besuch. In der Kirchensprache heißt es Visitation. Der Superintendent mit einem Komitee aus Kirchenältesten und Pfarrer*innen der Klasse Ost war da, um unser Gemeindeleben anzuschauen.

Zur Vorbereitung darauf haben wir einen Bericht geschrieben. Ehrlich gesagt hatte ich erst wenig Lust dazu, aber beim Tun wurde mir deutlich, wie gut es ist, mal Bilanz zu ziehen: Was tun wir eigentlich in unserer Gemeinde, warum und für wen, mit welchem Erfolg – oder auch Mißerfolg. Der Bericht ist ganz schön lang geworden – es gibt viele Angebote in unserer Gemeinde, ganz verschiedener Art, von A bis Z. Von A wie Abendmahlsgottesdienst über B wie Bibelgarten, C wie Chor bis zu W – wie Whisky-Tasting, dass ja beim letzten Mal in Leopoldstal stattgefunden hat (zu X, Y, Z ist mir dann doch nichts eingefallen)

Die **Güte**
des HERRN ist's, dass wir
nicht gar aus sind, seine
Barmherzigkeit
hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle
Morgen neu, und deine
Treue ist groß. «

KLAGELIEDER 3,22-23

Monatsspruch
OKTOBER

2024

Am ersten Oktoberwochenende feiern wir Erntedank.

Ich möchte gerne auch danken für die Vielfalt in unseren Gemeinden. Für die Spenden von Geld und Zeit. Für die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ohne die es gar nicht ginge. Ich bin dankbar für die Offenheit für viele und vieles. Die Zusammenarbeit in HoBaLe (Horn-Bad Meinberg-Leopoldstal) ist ein



Beispiel dafür. Wir suchen nach neuen Wegen für die Zeiten, in denen die alten Wege nicht mehr funktionieren.

Dafür brauchen wir Ermutigung. Einen Zuspruch im Rücken. Ich finde ihn in dem Monatsspruch für Oktober wunderbar formuliert:

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß. (Klgl 3,22)

Diese Verse gehören in das Buch der Klagelieder in unserer Bibel. Ergreifend und jenseits aller menschlichen Oberflächlichkeit spiegeln diese Lieder die tiefe Erfahrung von Leid. Die Anfänge jeder Strophe sind nach dem hebräischen Alphabet sortiert.

Ein ABC der Klage sozusagen. Das fällt mir nicht schwer für unsere Zeiten durchzubuchstabieren: von A wie Antisemitismus bis zu Z wie Zukunftsangst.

Klagelieder haben in der Regel viele Strophen. Gar nicht so einfach auszuhalten. Aber wenn ich meine Klagelieder durchbuchstabiert habe und vor Gott ausschütete, dann darf ich hoffentlich die Erfahrung machen, dass sich etwas in mir bewegt. Ganz behutsam klopfen Hoffnung, Glaube und Vertrauen an und suchen Einlass.

Dann singt das Mutmachwort leise eine Gegenstimme und bringt eine andere Melodie in mein Leben. Es richtet den Blick auf Gott, der uns leben und klagen lässt, der ein großes Herz für uns Menschen hat. Vielleicht nehmen Sie sich mal Papier und Stift und versuchen nach einem ABC der Klage auch ein ABC der Hoffnung aufzuschreiben!

*Es grüßt Sie herzlich
aus der Nachbarschaft
Pastorin Petra Stork*



Förderverein Ev. Kirche Veldrom e. V.

Wer erinnert sich noch? Vor 60 Jahren wurde in Veldrom der Grundstein für eine evangelische Kirche gelegt. Der damalige Pfarrer Wilhelm Beermann hat sich mit starker Unterstützung der gesamten Bevölkerung aus Feldrom (!) und Veldrom für den Bau eingesetzt. Der Gemeinderat von Veldrom mit seinem Bürgermeister Rudolf Faulstich hat das Grundstück an der Schule zur Verfügung gestellt – vor allem die Nähe zum Friedhof dürfte den Ausschlag gegeben haben.

Auch heute macht sich eine Gruppe vor allem aus Veldrom, Feldrom und Kempen, aber auch z. B. aus Leopoldstal für die Kirche stark: der Förderverein ev. Kirche Veldrom e. V., gegründet im Jahre 2007.

Und das wird offenbar immer wichtiger, werden doch die Finanzmittel, auch der Kirchengemeinde Leopoldstal immer knapper. Wird die Veldromer Kirche allmählich zu teuer?

Angesichts dieser ernsthaft gestellten Frage suchen wir weitere Unterstützung für den Förderverein. Wir engagieren uns nach Möglichkeit mit Eigenleistungen bei notwendigen Reparaturen. Und wir beteiligen uns im Rahmen unserer Möglichkeiten an



den unvermeidlichen Kosten, die die Gemeinde aufbringen muss.

Sind Sie, liebe Leserin und lieber Leser, dafür, dass die Kirche auf jeden Fall erhalten bleibt? **Dann werden Sie bitte Mitglied!** Der

Jahresbeitrag beträgt 12,00 € Euro. Der Beitrag wird einmal jährlich von Ihrem Konto eingezogen oder von Ihnen auf unser Konto (s. u.) überwiesen. Für die Aufnahme wenden Sie sich bitte an eins unserer Vorstandsmitglieder.

Wir wollen mehr Leben in die Kirche bringen. Darum laden wir zu neuen Projekten ein:





Förderverein Veldrom

Die Geschichte dieser Nacht: Ein Vorlesen für Kinder ab 2 Jahren und alle, die gerne abends eine Geschichte hören. Einmal im Monat, an wechselnden Wochentagen, von 17.30 bis 18.00 h in unserem Kirchenraum.

Die nächsten Termine:

09.10.2024
26.10.2024
12.11.2024
15.12.2024

Wir haben viele neue Ideen, die wir in den nächsten Monaten und dem nächsten Jahr mit euch umsetzen möchten.

Zu allem rund um die Projekte wendet euch an:

Katharina Dütting
0176/24483770
ktschoepe@gmx.de
www.katharinaduetting.de

Wir freuen uns auf Sie, auf Euch!

Alexander Bühler, Vors.
Daniel Reker, stv. Vors.
Katharina Dütting, Kassiererin
Heike Degenaar, stv. Kassiererin
Siegfried Franzen, Schriftführer
Susanne Christiansen und
Klaus Kanne, Beisitzer

Spendenkonto:
DE 92 4765 0130 0046 2396 46

Impressum

„Blick in die Gemeinde“

Gemeindebrief der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Leopoldstal
Eichenweg 23, 32805 Horn - Bad Meinberg
Internet: www.MeineKirche.info/Leopoldstal
Bankverbindung (bei der KD-Bank):
IBAN: DE59 · 3506 0190 · 2018 0750 19
BIC: GENODED1DKD

Gemeindebüro

montags + freitags vormittags 10-12 Uhr
und dienstags nachmittags 15-17 Uhr
Annette Morgenthal Telefon 820992
E-Mail Leopoldstal@MeineKirche.info

Pfarrer

Dr. Gregor Bloch Tel. 98886
E-Mail Gregor.Bloch@MeineKirche.info

Kirchenvorstand - Vorsitzende

Ute Bicker Tel. 0175-5409151

Ansprechpartnerin der Kirchengemeinde für den Kindes- und Jugendschutz

Gerlinde Ostmann-Capelle
Notfall-Nr. 0151-62724692

Küsterin und Küster in Leopoldstal

Anja Stock Tel. 1568
Michael vom Dorff Tel. 017659559430

Küsterin und Küster in Veldrom

Tanja Mikus Tel. 05234-2739
und Dietmar Mikus

Förderverein ev. Kirche Veldrom

Alexander Bühler Tel. 1406

Diakoniestation Horn

Tel. 820106

Jugendarbeit

"Alte Post" Tel. 820390
AltePost@Ev-Jugend-HBM.de

Gemeindebrief (Auflage: 1200):

Rolf Heuwinkel Tel. 1517
Rolf@Heuwinkel.de



Teens On Tour

Am 28. August hieß es Koffer packen und „ab nach Holland!“. Oder sagen wir eher Koffer-zu-Endepacken und ab nach „Rufus aan het Water“, wie der Name unserer Unterkunft für die nächsten sieben Tage lautete. Nachdem morgens noch Gottesdienst gehalten wurde, waren gegen Mittag drei Bullis plus Anhänger und PKW mit Gepäck. Und nicht zu vergessen, 20 motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern plus neun ebenso motivierten Teamern, gefüllt. Die Segel- und Jugendfreizeit „Teens on Tour“ konnte beginnen!

Bei optimalen Urlaubswetter ging es also mit bester Musik, die uns auch die Woche über noch begleitete (insbesondere „Die Bank im Park“), Klimaanlage (als sie gefunden wurde) und einem Zwischenstopp bei beliebten Fast-Food-Restaurants Richtung Rufus. Auf dem Weg dorthin wurden wir schon von vielen Niederländern erwartet und durch Winken willkommen geheißen (der auch an dem Tag stattgefundene Truck-Konvoi war nur Nebensache).

Gut am Reiseziel angekommen, stand zunächst einmal das Abladen und Hereintragen vom Gepäck auf dem Programm, bevor es zur ersten Orts- und Zimmerbesichtigung, und schließlich auch zur Einteilung ging. Danach haben wir uns dann mit mit-

gebrachten Salaten (nochmal danke an die Eltern) und Heißwürsten gestärkt. Am Abend hielten wir Andacht und sangen verschiedene Lieder, was beides zur täglichen Gewohnheit an jedem Abend wurde. Immer mit anderen Themen und Liedern, wobei manche Lieder immer wieder auftauchten.

Was auch ein fester Bestandteil auf dieser Freizeit wurde, waren die morgendlichen Singrunden mit der halbstündigen Gruppenarbeit rund um das von den Teamern gestaltete Heft „Mein Meerwert“, indem sich für jeden Tag eine biblische Geschichte zum Nachdenken befand. Thematisch ging es dabei um die Beziehung zu Gott verbunden mit dem Thema Meer/Wasser, das sich an ganz vielen Stellen unserer Freizeit zeigte.

So war ein wesentlicher Bestandteil natürlich auch das Segeln, für das es am ersten „kompletten“ Tag direkt





Teens On Tour

eine Einweisung gab. Während die Hälfte der Gruppe das unmittelbar an der Unterkunft liegende Gewässer also gleich zum Segeln nutzte, nutzte der Rest das Ganze zum Schwimmen, wie es sich in der Woche über fortsetzte – ebenso wie der dazugehörige Besuch in dem Cafe neben unserer Unterkunft mit Blick aufs Wasser, indem gerne Kakao oder Pommes bestellt wurden.



Fotowettbewerb und am letzten Abend, unserem „bunten Abend“, mit selbst ausgedachten Spielen und Quizduellen unseren Kampfgeist heraus. Und wir sprangen, was wir nie vergessen werden, beim Fierljeppen (Pultstockspringen), wie die friesischen Bauern mit einem Pultstock über Wassergräben, wobei nicht nur ein

Dazu gehörte aber auch noch einiges „meer“ zu unserem Programm: So besuchten wir unter anderem die Stadt Lemmer, wo wir uns mit niederländischen Köstlichkeiten für die nachfolgende Strandolympiade und das Schwimmen im IJsselmeer an „Lemmers Beach“ stärkten. Wir unternahmen eine Segeltour nach Langweer mit fliegendem Wechsel, d.h. dass die Hälfte der Gruppe hin- und die andere Hälfte wieder zurücksegelte. Wir entdeckten niederländische Supermarktsortimente, ebenso wie das Städtchen Joure zum Shoppen und Essen. Wir spielten Werwolf und Volleyball, sangen Karaoke, forderten beim

Pastor viral ging, sondern vor allem auch unsere Teamstärke und unser Gruppenzusammenhalt deutlich wurde. Alles in allem bleibt also nur noch eins zu sagen: „Teens On Tour 2024 war wirklich TOP!“

*Ein Rückblick
auf die Jugendfreizeit 2024
von Maïke Lunkewitz*





aLIVE open air Sommerplaylist zum guten Lebensgefühl

aLIVE

Um zu spüren, dass man wirklich lebt, lassen sich viele Menschen die wildsten Dinge einfallen. Unkomplizierter, mit Gemeinschaft aus verschiedenen Gemeinden und viel Musik, gelang uns dies am Samstag, dem 31.08. am Gemeindehaus in Bad Meinberg. Der wunderschöne neugestaltete Innenhof wurde zur Partylocation des Sommer-Lebensgefühls der 70er-Jahre für Gäste aller Generationen. Auf die Beine gestellt vom großen Helferteam rund um die pfarramtlichen Organisatoren Gregor Bloch, Bettina Hanke-Postma und Holger Postma mit Küster Fabian Roll haben wir mal wieder „eine Kuh fliegen lassen“, und zwar völlig unlipisch bei freiem Eintritt.

War es das große nachmittägliche Kuchenbuffet neben dem bunten Familienprogramm mit aktionsgeladenen Spielstationen im Außengelände unserer kirchlichen Kindertagesstätte „Arche Noah“? Dort gab es viel Abwechslung und schöne Preise zu ge-

winnen, sowie ein schattiges Plätzchen zum Ausruhen unter den großen Sonnenschirmen.

Oder war es der sich anschließende 70's-Gottesdienst des aLIVE- Teams? Der Gottesdienst war mit 250 Gästen sehr gut besucht, sodass der Innenhof tatsächlich überfüllt war. Das übergeordnete Thema war die Lebens- und Glaubensgeschichte von „Paulus“, die geschickt mit etlichen Hits der 70er-Jahre verknüpft wurde. Er beschreibt im biblischen Text 1. Kor 13, dass die Kraft der Liebe für ihn elementar wichtig ist und erkannte, dass nicht sein eigener Wille, sondern Gottes Maßstäbe ihn wegweisend durchs Leben führen sollen (*Status Quo-What Ever You Want*), hatte eine Traumvision, in der ihm Jesus erschien und seine Welt völlig umkremelte, er also vom Saulus zum Paulus wurde (*ABBA- I Have a Dream*), er lernt mehr Bescheidenheit und Demut in seinem neuen Leben (*Paul McCartney - Live And Let Die*) und sieht sein Scheitern als Chance für einen neuen Beginn mit neuen Werten in einem Leben mit Gott und Jesus (*ABBA- Mamma Mia*).

Doch wurde die Geschichte nicht, wie vielleicht üblich, nur von einer Person, sondern von zwei Jugendlichen in einem Rollenspiel erzählt, was die Handlung lebhaft und nachvollziehbar machte. Die Figur des Paulus wurde





aLIVE open air Sommerplaylist zum guten Lebensgefühl

aLIVE

eindrücklich von Luis Giesbrecht dargestellt, ihm zur Seite stand Maike Lunkewitz, die ihm, dem ehemaligen Christenverfolger, jetzt die christliche Perspektive erläutert und z.B. das Gleichnis vom verlorenen Sohn erzählt, um ihm und uns allen Gottes Güte zu verdeutlichen (*Bee Gees- Stayin' Alive*). Er kann es nur schwer glauben und zweifelt immer wieder (*Fleetwood Mac- Don't Stop Thinking About Tomorrow*), erkennt dann aber für sich, dass Gott durch Jesus zeigt, dass wir Menschen gut sind, so, wie wir sind. Und diese Botschaft, dass wir geliebt sind, wollte Paulus weitergeben und zog aus in die Welt und erzählte sie auf seinen ausgedehnten Reisen den Menschen, so dass sich das Christentum ausbreitete (*The Beatles- The Long And Winding Road*). Denn die Botschaft, dass uns die Gemeinschaft - untereinander und mit Gott stark macht, die gilt durch alle Zeiten (*ABBA- Thank You For The Music*).

Oder war es doch das abendliche Rockkonzert der lippischen Band „Condition Blue“, die mit eigenen Songs und Coverversionen eine wunderbare Party-Atmosphäre zum Mitsingen, Mitwippen und zu guten Gesprächen im Gastronomiebereich neben dem Gemeindehaus boten, wo für Speis‘ und Trank reichlich gesorgt war?

Insgesamt verging der Abend wie im Flug und das Publikum hat ihn sehr genossen. Es war sicherlich die Gesamtheit und das Zusammenwirken der Menschen und Gemeinden mit viel Segen von oben, die das Event so wunderbar haben gelingen lassen. Danke an alle, die daran mitgewirkt haben!

(Für den Terminkalender: nächster aLIVE-Gottesdienst am 30.11.2024 in Reelkirchen, nächstes Festival „3 Days aLIVE“ Sommer 2025)

Julia Grote und Katrin Schnake





Whiskychurch die nächste Runde

Slainté (gälisch für „Prost“) heißt es wieder, wenn Whiskychurch in die nächste Runde geht.

Am Freitag, **22. November 2024 um 19 Uhr** ist es wieder soweit. Dieses mal werden **im Gemeindehaus in Horn** sieben schottische Whiskys verköstigt.

Nachdem wir im letzten Jahr das Thema „Whisky international“ hatten, werden wir uns dieses Jahr auf das Ursprungsland dieses Getränkes beschränken. Das Team von Whiskychurch wird die Whiskys – wie gewohnt – vorstellen und dann gemeinsam mit den Gästen verkosten. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich auch gesorgt. Pastor Gregor Bloch ist auch mit an Bord – und wird auch zur Gitarre greifen.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Mittwoch, 09.10.2024, im Gemeindebüro in Horn. Die Tickets können nach Vorverkaufsstart auch im Gemeindebüro in Leopoldstal erworben werden. Den Preis der Karten konnten wir bei 25 EUR belassen – für nicht-Whisky-Trinker als Begleitperson bieten wir Karten für 12 EUR an.

Eine telefonische Vorbestellung der Karten ist zwar möglich – wir bitten in diesem Fall um Abholung und Bezahlung der Karten im entsprechenden Gemeindebüro innerhalb einer Woche.

Aus dem Überschuss der letzten beiden Veranstaltungen konnten wir 200 EUR an die Tafel in Horn spenden. Das haben wir den Gästen des Tastings zu verdanken. Vielen Dank dafür.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und „geistreichen“ Abend mit Ihnen.

*Für das Team Whiskychurch
Carsten Aust*





„Harry Potter-Gottesdienst“ in Bad Meinberg Konfirmanden gestalten besonderen Gottesdienst

Am **10. November um 17 Uhr** erwartet uns ein Gottesdienst der besonderen Art – ein „Harry Potter-Gottesdienst“. Das wird vermutlich vor allem jene freuen, die die Welt des jungen Hogwartschülers mit der markanten Brille und Narbe auf der Stirn in Buch und Film erkundet haben. Doch nicht nur für Fans verspricht diese Gottesdienstpremiere spannend zu werden. Auch diejenigen, die bei Harry Potter nicht kundig sind, werden einen interessanten 17-Uhr-Gottesdienst erleben.

Gestaltet wird dieser Gottesdienst von den Konfirmanden und Pfarrer Dr. Bloch. Sie haben den Gottesdienst im Rahmen eines „Konfi-Projektes“ im Unterricht vorbereitet und werden auf unterschiedliche und auch kreative Weise durch den Gottesdienst führen. Stefan Hecker gestaltet die Musik und wird an Orgel und E-Piano bekannte Melodien der Harry Potter-Filmreihe zu Gehör bringen. Doch natürlich werden wir auch miteinander singen. Seien Sie also gespannt und kommen Sie vorbei.

aLIVE meets Advent Am 30. November in Reelkirchen **aLIVE**

Nach dem wunderbaren „aLIVE Open Air“ am Gemeindehaus in Bad Meinberg, feiern wir am **30. November** den nächsten „aLIVE meets“-Gottesdienst.

Um 18 Uhr finden wir uns dazu in der Kirche in Reelkirchen ein. Musikalisch und inhaltlich wollen wir an diesem Samstagabend den Advent einläuten: „aLIVE meets Advent“. Bekannte Advents-Songs aus dem popmusikalischen werden durch die aLIVE-Band gespielt und

vom übergemeindlichen und altersübergreifendem Gottesdienstteam mit Wortbeiträgen vertieft werden. Natürlich werden aber auch diesmal wieder moderne christliche Lieder gesungen. Und beim „Meeting“ – unserer Gemeinschaftszeit im Gottesdienst – erwarten uns bei einem leckeren Imbiss und Getränken persönlicher Austausch und Gemeinschaft. Kommen Sie deshalb gern vorbei – wir freuen uns auf Sie!



**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



Persönliche Angaben erscheinen aus Datenschutzgründen nicht im Internet

Wir warten aber
auf einen neuen Himmel
und eine **neue Erde**
nach seiner Verheißung,
in denen **Gerechtigkeit**
wohnt.



2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024

Foto: Vornia May



Einkehrtage im Advent vom 18. bis 20.12.2024 im Kloster Bursfelde (Hannoversch Münden)

Mit dieser Einladung zu den Einkehrtagen wollen wir bewusst einen besonderen Akzent setzen. Die Einkehrzeit im Kloster Bursfelde bietet neben der klösterlichen Gastfreundschaft mit netten Zimmern und guter Küche auch die Möglichkeit, einen ganz besonderen geistlichen Ort zu erleben. Dieser hilft uns, die Adventszeit „anders“ zu beginnen und sich bewusst auf diese schöne Zeit des Kirchenjahres einzustellen.

Wir wollen miteinander singen, essen, reden, beten, ein adventliches Thema bedenken. Es wird Gelegenheit zu seelsorglichen Gesprächen geben und auch die Möglichkeit, Fragen zum Thema Advent und Weihnachten zu bedenken, für die man sich sonst selten Zeit nimmt.

Natürlich werden wir auch ein Bastelangebot bereithalten. Je nach Wetter sind Spaziergänge rund um das Kloster möglich. Deshalb empfiehlt es sich warme Kleidung und feste Schuhe einzupacken.

Beginn: Mittwoch, den 18. Dezember um 15:45 Uhr (Abfahrt am Gemeindehaus Bad Meinberg)

Ende: Freitag, den 20. Dezember um 14:00 Uhr

Kosten: Einzelzimmer: 230 Euro pro Person – Doppelzimmer: 200 Euro pro Person (incl. Vollverpflegung, Unterkunft). Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Leitung: Gregor Bloch, Bettina Hanke-Postma und Holger Postma

Anmeldung per E-Mail gregor.bloch@meinekirche.info oder Tel. 98886 bei Gregor Bloch. Dabei bitte angeben, wenn besondere Wünsche bei den Mahlzeiten (vegetarisch, vegan, Diät) bestehen.





Kidsdepot

(für 6-12jährige) 18.00 - 20.00 Uhr
Die nächsten geplanten Termine sind jeweils Freitag von 18 Uhr bis 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Leopoldstal an folgenden Terminen:

- 22. Nov. 2024
- 20. Dez. 2024

Verbindliche Informationen zur Ausgestaltung der Kinderdisco und Terminerinnerung gibt es kurz vorher auf Plakaten in den Schaukästen und in der "Alten Post".

*Nicole Langlitz , Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Jugendtreff "Freitag 20 Uhr" & Kidsdepot-Team

(für 13+jährige)
Die nächsten Treffen für diese Gruppe sind an folgenden Freitagen, jeweils ab 20.00 Uhr, geplant:

- 22. Nov. 2024
- 20. Dez. 2024

Treffpunkt ist das Ev. Gemeindehaus Leopoldstal. Die Programminhalte besprechen wir kurz vorher gemeinsam unter der Telefon-Nr.: 0157-35609820.

*Nicole Langlitz , Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Montagsfrauen

6wöchentlich montags 19.00 Uhr
• 4. Nov. 2024 Pyjamaparty
/Wellness-Abend
Christiane Möller & Team, Tel. 2315

Frauenfrühstück

Monatlich dienstags 09.30 Uhr
bis 11.30 Uhr
• 29. Okt. 2024 mit Anmeldung
• 26. Nov. 2024 mit Anmeldung
*Das Team vom Frauenfrühstück.
Brigitte Drewes, Irmtraud Plate,
Waltraud Weber und Liesel Böke*

„Kaffetreff am Turm“

monatlich mittwochs 15.00 Uhr
• 9. Okt. 2024
• 13. Nov. 2024
*Das Team vom Kaffee am Turm
Heidi Kleine Tel.: 1645*

Seniorentreff „Offene Tür“

monatlich mittwochs 15.00 Uhr
• 2. Okt. 2024
• 6. Nov. 2024
Danielle Knop Tel.: (05255) 934353

Wenn sich Änderungen ergeben, informieren wir Sie/Euch aktuell über Plakate in den Schaukästen, Pressemitteilungen oder unsere Homepage:

www.MeineKirche.info/Leopoldstal



GOTTESDIENSTE



Sonntag, 6. Okt. um 9.30 Uhr
Familiengottesdienst
in **Bad Meinberg**; hier begrüßen
wir alle Konfi 3-Kinder (incl. der
Leopoldstaler Kinder)

Sonntag, 6. Okt. um 15.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zu
Erntedank in der **katholischen
St. Josefs Kapelle in Feldrom**

Sonntag, 13. Okt. um 17.00 Uhr
Meditativer Gottesdienst in der
Ev.-ref. **Kirche Bad Meinberg**
mit Pfarrer Dr. Bloch und Team
(in Leopoldstal und Veldrom findet
kein Gottesdienst statt)

Sonntag, 20. Okt. um 11.00 Uhr
Gottesdienst in **Leopoldstal**
mit Prädikant Obergöker

Sonntag, 27. Okt. um 17.00 Uhr
Abendgottesdienst in **Leopoldstal**
mit Pfarrer Zizelmann

Sonntag, 3. Nov. um 10.00 Uhr
Nachbarschaftsgottesdienst mit
Abendmahl und Kirchkaffee in
Leopoldstal mit Pfarrer Zizelmann

Sonntag, 10. Nov. um 17.00 Uhr
„Harry-Potter-Gottesdienst“ von
den Konfirmanden gestaltet, in der
Ev.-ref. **Kirche Bad Meinberg**
mit Pfarrer Dr. Bloch
und Konfi-Team

Sonntag, 17. Nov. um 9.30 Uhr
Gottesdienst am Volkstrauertag mit
Verlesung der Verstorbenen
in **Veldrom** mit Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 17. Nov. um 12.15 Uhr
Ansprache am Ehrenmal auf dem
Friedhof in Heesten

Sonntag, 24. Nov. um 11.00 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeits-
Sonntag mit Verlesung der
Verstorbenen in **Leopoldstal**
mit Pfarrer Dr. Bloch,
anschließend Ansprache
am Ehrenmal auf dem Friedhof
in Leopoldstal

Samstag, 30. Nov. um 18.00 Uhr
Abendgottesdienst aLIVE meets
Advent in der **Kirche Reelkirchen**

Sonntag, 1. Dez. um 11.00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent mit Be-
grüßung der neuen Katechumenen
und Katechumeninnen
in **Leopoldstal**, Pfarrer Dr. Bloch

Friedensgebete

Weiterhin laden wir herzlich zu den
einmal im Monat stattfindenden
Friedensgebeten jeweils um 19.00
Uhr ein

Mittwoch, 9. Okt.
in der Ev.-ref. Kirche **Leopoldstal**

Mittwoch, 13. Nov.
in der Ev.-ref. Stadtkirche **Horn**